



NEWSLETTER #2

ÖGSL

ÖSTERREICHISCHE GESELLSCHAFT FÜR SCHNEE UND LAWINEN



Liebe Mitglieder und ÖGSL-Freunde,

die schneereiche Saison 2018/19 neigt sich dem Ende zu. Nur einige wenige Schnee-Enthusiasten treiben sich noch in den winterlichen Gefilden herum oder suchen die perfekten Firnbedingungen. Damit geht auch die (aller)erste Wintersaison der ÖGSL zu Ende und wir möchten euch einen Rück- und Ausblick auf und über unsere Aktivitäten geben:

Im Jänner 2019 lud die ÖGSL zum ersten Public Event im Treibhaus, dem “**schnÖGSLn**” ein. Unter dem passenden Titel -- winter is coming -- wurden Themen wie “avalanche.report, was ist neu und wo kommt die Gefahrenstufe eigentlich her” und “fire and ice - wie heiß ist eigentlich Schnee” behandelt. Die ca. 250 Teilnehmer unterstützten mit Ihren Spenden den ÖGSL-Nachwuchs (Travel Grant zur ISSW Fernie 2020). Zudem wurden seit 2016 26 bzw. seit der Gründung der ÖGSL acht **schnee.semmelnare** abgehalten.

Während es Anfang/Mitte Mai noch deutlich kühler und nasser war als zu dieser Jahreszeit gewohnt, hat sich passend dazu die ÖGSL zu ihrer **ersten Generalversammlung** bzw. zum **Annual Spring Meeting 2019** am 11.05.2019 getroffen.

Eine Gruppe motivierter ÖGSL-Mitglieder inkl. Vorstand arbeitete einerseits die Vereins-üblichen Punkte ab und diskutierte über die nächsten Schwerpunktthemen der ÖGSL. Die Diskussionen waren sehr anregend und konstruktiv und jeder der Anwesenden hat dazu beigetragen, dass dieses Event erfolgreich war.

Zuerst berichteten Präsident und Vize-Präsident über die genaue Zielsetzung der ÖGSL laut Statuten und präsentierten die aktuelle Mitgliederstatistik: Mit Stand 11.05.2019 zählte die ÖGSL 45 ordentliche Mitglieder, wobei 37 in Österreich, zwei in Deutschland, zwei in Italien, zwei in Tschechien und zwei in der Schweiz ansässig sind. Zu den ordentlichen Mitgliedern kommen zwei unterstützende Mitglieder: Wyssen Avalanche Control und das BfW - Bundesforschungszentrum für Wald. Nach dem Bericht des Kassiers wurde der Vorstand durch die Mitgliederversammlung entlastet. Erste Diskussionspunkte waren hierbei bereits die Mitgliederstruktur, die zukünftigen Ziele der ÖGSL und aktuelle Öffentlichkeitsarbeit. Mit der einstimmigen Wiederwahl des Vorstands wurde die Mitgliederversammlung geschlossen.

Was ist neu? Was wird kommen? Was sind die Resultate des 1. ASM:

Die aktuelle Mitgliederstruktur bleibt unverändert, da es zum jetzigen Zeitpunkt keine Notwendigkeit bzw. keinen Mehrwert einer Unterscheidung zwischen “einfachen” und “professionellen” Mitgliedern gibt. Außerdem wurde beschlossen, dass momentan keine zahlenden “Partner” ins Boot geholt werden. Eine eventuelle Abstufung des Mitgliedsbeitrags für fördernde Mitglieder (bisher nur eine Option) und damit verbundene Leistungen für den Verein wird und soll für die Zukunft ggf. möglich sein. Der Vorstand der ÖGSL wird sich aktiv um Förderungen von öffentlichen Stellen - insbesondere für explizite Förderung von Projekten - für den Verein kümmern.

Die Vorträge, die während des semmelnars gehalten werden, sollen in Zukunft für die Mitglieder frei zugänglich sein - insgesamt unterstützt die ÖGSL eine offene Datenpolitik und den open source Gedanken.

Im zweiten Teil der Veranstaltung wurden die neuen Ziele und Projekte der ÖGSL vorgetragen, berichtet und heiß diskutiert.

- **Harmonisierung technische Ausbildung im Themenbereich Schnee und Lawinen**

Die sogenannte ÖGSL-Academy könnte Workshops z.B. für Multiplikatoren anbieten und eine Anlaufstelle für spezielle Fragen aus dem Bereich sein. Das Angebot soll sich jedoch stark von existierenden unterscheiden. Mögliche Kurse müssen in ein Gesamtkonzept für Schnee- und Lawinenausbildungen in Österreich eingebettet sein, mit dem ultimativen Ziel eine gemeinsame Sprache zu sprechen. Allerdings sind Nicht-Ziele ein umfassendes Gesamtkonzept für Schnee- und Lawinenausbildungen auszuarbeiten oder vorzugeben, sowie existierende Kurse für "Endverbraucher" (z.B. Skitouren-Kurse) anzubieten.

In einem ersten Schritt plant die ÖGSL eine interne Abstimmung bzgl. der Ausbildungsniveaus im Bereich der Technischen Schnee und Lawinenausbildung um damit auch einen konkreten Kurs (z.B. internationale Standards in der Aufnahme von Schneeprofilen und Stabilitätstest) auf hohem technischen Niveau anbieten zu können.

- **Handbuch zu Beobachtungen und Messungen im Themenbereich Schnee und Lawinen**

Das Ziel sollte sein für Österreich einen 'Best-practice' zu definieren und somit die Basis für eine gemeinsame Sprache und einheitliches Arbeiten zu schaffen. Grundsätzlich herrscht Einigkeit darüber, dass die ÖGSL sich dem Thema annehmen soll und, dass es ein solches Werk in Österreich braucht. Die Erarbeitung sollte mit einem Wiki gestartet werden.

- **Schnee- und Lawinendaten in Österreich (Datenquellen, Verfügbarkeit, Möglichkeiten eines Testgebietes)**

Es gibt nationale und international schon einiges in dem Bereich, aber trotzdem ist auch in diesem Bereich noch viel Potential in der ÖGSL vorhanden. Es sollte als erster Schritt eine Übersicht zu Institutionen und Datenquellen in Österreich erstellt werden. ÖGSL könnte einen Überblick erstellen wer welche Daten erhebt/hat - die Unterstützung von open source Projekten wird von der ÖGSL gefördert und sollte in die Statuten aufgenommen werden.

- **Sonstige Vorschläge der Anwesenden**

Die ÖGSL sollte aktiv daran arbeiten, dass sie nicht zur ÖGL wird und aktiv auch Mitglieder und Beiträge zum Thema Schnee abseits der Lawinenwelt aufgreifen, sowie Ihren Aktivitäten auf das gesamte Bundesgebiet zu verteilen.

Das war ein kurzer 'wrap-up' vom **1. Annual Spring Meeting**. Es war eine sehr gelungene Veranstaltung und es hat sich gezeigt, dass die ÖGSL aus Mitgliedern besteht, die konstruktiv diskutieren können und gemeinsam die ÖGSL formen und entwickeln wollen. Vielen Dank fürs Mitmachen.

Das **Schnee.semmelnar** findet weiterhin am 1. Montag des Monats am BFW in Innsbruck statt - geht allerdings bis September 2019 in die Sommerpause. Wir freuen uns immer über neue Themen und Vortrags-Vorschläge - sowie insbesondere zu Beiträgen für den **ISSW 2020 travel grant** (ca. für Konferenz und Reisekosten): Jeder angehende Schnee- und Lawinen Professionist (aus Österreich oder in Österreich tätig) unter 30 ist eingeladen einen Beitrag einzureichen (250-500 Wörter Zusammenfassung in Englischer Sprache mit max. einer Abbildung an info@oegsl.at). Einreichungen sind bis November 2019 möglich und werden anhand einfacher Kriterien bewertet (originality and innovation, relevance, quality sowie dem ISSW Motto 'a merging of theory and practise').

Homepage: Sie ist schön und informativ: die Webseite der ÖGSL. Unter www.oegsl.at könnt ihr alle wichtigen Informationen rund um die ÖGSL finden und nachlesen. Wir halten euch auf dem Laufenden.

Der ÖGSL Vorstand bedankt sich für die erste ÖGSL Wintersaison und wünscht einen guten Start in den Sommer!